

Jahresbericht der Westfälischen Schützenjugend

Im letzten Jahr haben die Stever-Schützen Senden im Rahmen der Deutschen Meisterschaft einen Anerkennungspreis für ihre Jugendarbeit in Höhe von 250 Euro von der Firma H&N erhalten. Hierzu herzlichen Glückwunsch.

Ebenfalls bei der Deutschen Meisterschaft fand das Shooting-Cup Finale statt, an dem wir Westfalen natürlich ebenfalls teilgenommen haben. Dabei haben wir den siebten Platz erzielt, worauf wir mächtig stolz sind.

Der Norddeutschland-Cup wurde im letzten Jahr in Furth im Wald in der Oberpfalz durchgeführt. Dort waren wir mit sechs teilnehmenden Sportlern vertreten und hatten ein rundum schönes Wochenende.

Im Rahmen des Bundesjugendtag 2023 in Wernigerode wurde Felix Westhues wurde zum Bundesjugendsprecher gewählt wurde. Neben ihm ist Sophia Benterbusch schon seit einigen Jahren in der Bundesjugendleitung tätig.

Im Oktober ging es für das Jufo wieder für eine Woche zur Projektarbeit nach Holland. Hier wurde das Programm für das Camp 2024 erstellt und an anderen Projekten weitergearbeitet. Natürlich durfte im Dezember das Jufo-Wochenende nicht nur aus Arbeit bestehen: Eine Weihnachtsfeier am Samstagabend wurde zur Anerkennung der Mühen des Jufos von der Jugendleitung ausgerichtet.

Die Klausurtagung im Januar 2024 in Radevormwald fand erstmalig auch mit Vereinsjugendleitern statt. Diese Klausurtagung stand unter dem Motto „Herausforderungen annehmen und meistern“. Inhaltliche Themen der Jugendklausur waren unter anderem der verpflichtende Ganztage und die Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt. Es wurden viele Dinge erarbeitet und besprochen. Vieles davon konnte bereits von der Landesjugendleitung umgesetzt werden, worüber wir uns natürlich freuen.

Anfang April füllte sich das LLZ wieder mit Leben. Die Winny-Cup-Kinder, 100 an der Zahl, zogen für den Samstag ein und erlebten einen erlebnisreichen Tag mit Spiel, Spaß und viel Sport. Fazit: Es hat allen sehr viel Spaß gemacht und sie wollen im nächsten Jahr alle wiederkommen.

Sonntags reihte sich der Rheinland-Westfalen-Cup mit 250 Sportlern an. Ein toller Tag mit tollen Ergebnissen, aber etwas zu lang. Wir versuchen hier zu optimieren.

Der Shooty-Cup-Vorentscheid wurde kürzlich im Rahmen der Landesmeisterschaften in Westfalen ausgeschossen. Für Westfalen geht es im August im Rahmen der Deutschen Meisterschaft beim Shooty-Cup-Finale für Luftgewehr und Luftpistole weiter. Wir werden auf jeden Fall unsere Sportler anfeuern und wünschen euch ein mega tolles Erlebnis.

Jetzt bleibt es mir nur noch, Danke zu sagen. Einmal Danke an das Jufo, welches das ganze Jahr über immer bereitsteht. Danke an Maria, unsere Jugendsekretärin, und danke an die zahlreichen Kreis- und Bezirksjugendleiter für ihr Engagement und für das, welches sie das ganze Jahr über leisten.

Vielen Dank, Eure westfälische Schützenjugend

S. Lüttmann